

Notariatsprotokoll

Johann Anton Misan von Samedan
1583-1591

Liber Prothocollorum mei Joannis
Anthonij Musani imperiali aucto-
ritate publici notarij in se continens
contractus, sententias, obligationes,
Quos vel quas annotare rogatus
fueron, Inchoatus sub anno
15 IAM 83.

Regesten und Register
erstellt von
Silvio Margadant

1. 1583 September 18., Samedan

(S. 1)

Nuot Manella von Celerina bekennt im Namen seines im Veltlin wohnhaften Schwiegersohnes Iodocus Gratzkin von Celerina, dem Joannes Baptista Salis von Samedan 6 Gulden 15 Kreuzer zu schulden, herührend aus dem Tausch einer Kuh und eines Rindes (bima).

2. 1583 Oktober 20., Samedan

(S. 2)

Marcus Nuot Mark von Samedan bekennt, dem Uldaricus Joannis Uldaricij von Samedan 9 Gulden 40 Kreuzer zu schulden, zahlbar auf St. Michael 1584 und versichert auf alle seine Feldfrüchte.

3. 1583 Juli 15., Samedan

(S. 3)

Chaterina Zanoela von Samedan bekennt, von Gaudencius Sartore von Samedan Wein im Wert von 6 Gulden 26 Kreuzer erhalten zu haben. Sie hat ihn dem Gaudencius vor dem kommenden 1. August in Form von gutem Veltliner Wein zu erstatten. Tut sie dies nicht, hat sie ihm ein entsprechendes Quantum Feldfrüchte zu liefern.

4. 1584 Juni 17., Samedan

(S. 4)

Batram Luckin von Bever bekennt, dem zur Zeit in Italien wohnhaften Markus Conradinus von Segl 40 Gulden zu schulden. Er darf das Kapital weiterhin nutzen, gegen einen jährlichen Zins von 5 % bzw. 2 Gulden. Batram hat das Recht, das Kapital in Jahrestranchen von 10 Gulden zurückzuzahlen. Als Pfand setzt er seine Wiese in Casatzas auf Beverser Gebiet.

5. 1584 September 28., Samedan

(S. 5)

Bartholomeus Franciscus von Samedan bekennt, dem Anthonius Suletta von Samedan aus dem Kauf eines Ochsen und von fettem Käse 34 Gulden 40 Kreuzer zu schulden, zahlbar je zur Hälfte am kommenden Pauls- und Georgstag. Der Schuldner ist berechtigt, den Betrag in Form von gutem Wein zurückzuzahlen.

6. 1587 Juni 19.

(S. 5)

Bertramus Lychin und Marcus Curadin kommen überein, dass Lychin dem Curadin bis zum 17. Juni 1588 8 Gulden an aufgelaufenen Zinsen zu bezahlen hat. Tut er dies nicht, so kann sich Curadin am Pfand des Schuldners schadlos halten.

7. 1584 September 1., Samedan

(S. 6)

Joannes Baptista Lucj Gros urteilt in Vertretung des Richters Gaudentius à Juvaltis mit seinen Rechtsprechern Ioannes Bartholomeus Bifrons und Ioannes Gaudentius Pitz von Samedan in einem Streit zwischen Casparus de Bloetz und seinem Verwandten Bernardus Trazin einerseits und deren Vater bzw. Schwieervater Ioannes Pulin, genannt Bloetz, anderseits, betreffend eigenmächtiges Handeln Pulins ohne Wissen und Einwilligung seiner Kinder. Es wird entschieden, dass alle bisherigen Geschäfte und Verträge, die Pulin ohne Erlaubnis seiner Kinder abschliesst, null und nichtig sein sollen.

8. 1585 April 26.

(S. 9)

Bartholomeus Andre Curo von Samedan bekennt, dem Joannes Baptista Paulus von Samedan 12 Gulden zu schulden, herührend aus dem Kauf eines Ochsen. Als Sicherheit gibt Bartholomeus seine ganze Heuernte des laufenden Jahres, das Rupp zu 3 Kreuzer gerechnet.

9. 1585 Oktober 3.

(S. 11)

Jacobus Salip von Samedan verkauft der Ursina, Tochter des verstorbenen Jan Batram Stek, vertreten durch ihre Vettern Jan Gudenk Piz und Jan Matia Bonom, alle von Samedan, eine Wiese auf Gebiet von Samedan, genannt entweder Salaz oder Dudalezas, zum Preis von 4 Kreuzern pro Klafter (passus). Die Käuferin versichert die Kaufsumme auf eine Wiese in Godima Kampagna auf Samedaner Gebiet. An Zahlungsstatt tritt die Käuferin dem Verkäufer ein Guthaben gegenüber Joannes de Maria ab und übergibt ihm eine Kuh im Wert von 13 Gulden sowie fetten Käse dreier Kühe im Wert von 52 Kreuzern das Rupp. Ferner kann Ursina dem Jacobus Salip eine weitere Kuh an Zahlung geben.

Nachtrag vom 7. Oktober 1585:

Die verkauft Wiese wird auf 146 Gulden 24 Kreuzer geschätzt. Es werden die Zahlungsmodalitäten im einzelnen festgelegt.

Siehe Nr. 10.

10. 1586 Januar 11., Oktober 1. und 24.

(S. 14)

Jacob Salip bestätigt, von Ursina Batram Stek 27 Rupp fetten Käse samt Zieger aus dem Verkauf einer Wiese erhalten zu haben. Dazu weitere Zahlungsvermerke.

Nachtrag vom 13. September 1587 und 30. November 1589:

Jacobus Salip bestätigt den Empfang von Käse im Wert von 13 Gulden 18 Kreuzern von Ursina Batram Stek. - Schlussabrechnug zwischen Jacobus Salip und Ursina Stek über den aus einem Wiesenverkauf von der Käuferin geschuldeten Käse.

Siehe Nr. 9.

11. 1585 Oktober 21., Samedan

(S. 15)

Anna, Witwe des Josephus Baratta von Samedan, bekennt, dem Teodosius Salvet von Zernez 30 Gulden 36 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form der gesamten Heuernte der Schuldnerin des Jahres 1586 in Samedan.

12. 1585 Oktober 25.

(S. 16)

Dyonisius Joannes Martin von Samedan verpflichtet sich, Anna von Bever für die Summe von 7 Gulden 28 Kreuzer schadlos zu halten, zu den gleichen Bedingungen wie im Vertrag zwischen Anna und Teodosius Salvet festgelegt.

Siehe Nr. 11 und 13

13. 1585 Oktober 25.

(S. 16).

Petrus Stupaun verpflichtet sich, Anna von Bever mit Wein schadlos zu halten, in Zusammenhang mit dem Vertrag zwischen besagter Anna und Duosch Salvet.

Zeugen: Dyonisius [Joannes Martin] und Drea Matia Bonom.

Siehe Nr. 11 und 12.

14. 1585 September 28., Samedan

(S. 17)

Joannes del Ulmo von Montagna bekennt, dem Pfarrer Joannes Planta von Samedan 40 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden, zahlbar in Form von 4 Rupp gewaschener Wolle.

Pfarrer Joannes Planta verkauft dem Joannes del Ulmo zwei Kühe zum Preis von 28 Gulden. Die Hälfte davon muss er in Geld bezahlen, die andere Hälfte in Form von gehecheltem Hanf.

15. 1585 September 1.

(S. 19)

Jan Padrot Bifprung tauscht mit Nutioesch Bifprung eine Stube und eine Kammer im Haus der Erben von Padrot Pascedar in Summus vici in Samedan im Wert von 45 Gulden gegen eine auf 35 Gulden geschätzte Stute. Die Differenz von 10 Gulden hat Nutioesch dem Jan Zanaela zu überweisen.

Zahlungsvermerke.

16. 1585 Oktober 20., Samedan

(S. 20)

Bartholomeus Pascheder von Samedan verkauft dem Antonius Lychin von Bever ein Pferd zum Preis von 24 Gulden, zahlbar in Form von 5 Ellen grünem Tuch und 8 Rupp fettem Zieger.

17. 1585 Oktober 25., Samedan

(S. 21)

Dyonisius Johannis Martin von Samedan bekennt, dem Andreas Matiae Bonom von Samedan als Vertreter von Petrus del Torto von Chiavenna 5 Gulden 40 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von Heu.

18. 1586 Januar 6., Samedan

(S. 22)

Urteil des Richters Martinus Rasinus mit seinen Rechtsprechern Johannes Baptista Saliceus, Antonius Jenatz und Jan Andreoscha in einem Streit zwischen Ser Jan Buzella von Surlej und Zanut de Bunet de Sutzar von Poschiavo einerseits und den Vögten des Antonius Zaff von Samedan anderseits wegen einer Forderung gegenüber den Kindern von Catarina Tack von Samedan.

19. 1586 Februar 19., Samedan

(S. 25)

Jacobus Salip von Samedan bekennt, dem mastrel Padruot Parin von S-chanf 37 Gulden 6 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen und wegen einer Schuld gegenüber Pfarrer Johannes Planta zu schulden, zahlbar in Form von Käse.

20. 1587

(S. 27)

Urteil des Richters Gaudentius Planta an Stelle seines Neffen Gaudentius Flori Planta mit den Rechtsprechern Januttus Balastin und Johannes Antonius Mysanus in einem Streit zwischen Tomas Petz und Padruot Fetza namens der Erben von Jan Janis von Zuoz einerseits und Jacobus de las Agnas anderseits wegen Gütern, die den genannten Erben gegen den Willen der Vögte weggenommen wurden. Petz und Fetza verpachteten dem Jacobus eine Wiese in Bever nicht weit von dessen Haus entfernt, genannt Pro dals Buoschs.

21. 1587 April 9.

(S. 29)

Johannes Planta wird von einer Kommission für weitere 10 Jahre als Pfarrer von Samedan angestellt. Neben der Seelsorge und dem Predigtamt hat er auch Schule zu halten.

22. 1587 Mai 10., Samedan

(S. 31)

Urteil des Samedaner Gerichts in einem Erbtreit zwischen Johannes Turnin von Surlej und Jacob Gudenck von Zerne betr. die Teilung der Hinterlassenschaft ihres Schwiegervaters Tomas Nuot Mark unter ihren Frauen.

23. 1587 Mai 23., Samedan

(S. 33)

Anna, Witwe des Josephus Barratta von Samedan, bekennt, dem Johannes Nessus Grassus von Zerne 21 Gulden zu schulden, zahlbar innerhalb der nächsten vier Jahre in Form von Wein. Als Sicherheit dient ein Garten in Samedan.

24. 1587 Mai 26., Samedan

(S. 35)

Rechnungsablage der bisherigen Dorfmeister (von Samedan) Jan Batrumieu, Johannes Baptista Lucj und Mark Nuot Mark zuhanden der neuen Obrigkeit.

Nachtrag vom 17. Juli 1587.

25. 1587 Mai 26., Samedan

(S. 38)

Urteil in einem Streit zwischen den Dorfmeistern von Samedan und Johannes Trek wegen dem Hüten von Pferden?

26. 1587 Mai 20.

(S. 39)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Martinus Lucij Gruos namens des Andreas Antonj Andreoscha von Poschiavo einerseits und den Erben von Jan Martin anderseits.

27. 1587 April 30.

(S. 39)

Der nobilis Johannes Saliceus von Celerina bekennt, dem ministralis Ser Lorenzius Wiez 57 Gulden 57 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von Alperträgen, Heu und Feldfrüchten.

Nachträge.

Siehe Nr. 28.

28. 1587 April 30.

(S. 41)

Johannes Baptista Pauli bekennt, dem nobilis Johannes Saliceus 57 Gulden 57 Kreuzer gemäss vorstehender Urkunde Nr. 27 zu schulden, versichert auf Alp-, Wiesen- und Felderträge.

Siehe Nr. 27.

29. 1587 April 30.

(S. 41)

Johannes Baptista Pauli bekennt, dem nobilis Johannes Saliceus 54 Gulden 10 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von Alp- und Wiesenerträgen.

30. 1587 Juni 3.

(S. 42)

Urteil des Richters Ser Gaudentius F. Planta mit seinen Rechtsprechern Januttus Balastinus und Johannes Antonius Mysanus von Samedan, Matia Tak und Dre Pak von Bever, Padruot Blaunk und Luka Bunom von Celerina, Nuttus Pider Man jun. von Pontresina sowie Gaudentius Gundenket und Padruot Dryoscha von St. Moritz in einem Streit zwischen Ser Jacob Paulus und Jacobus Jan Lyta als Vögte der

30. Kinder von Jan Jakam Bivurun aus dessen letzter Ehe sowie Nicolaus Pappa einerseits und Petrus dalg Tuot von Bergün als Stiefvater obiger Kinder anderseits wegen der Teilung von Bivuruns Haus und von Tuch.

31. **1587 Juni 7.** (S. 48)

Cavalerus Martinus Rasinus von Samedan bekennt, dem Horatio Vertemate in Verona 69 Gulden aus Waren- und Geldgeschäften zu schulden, zahlbar in Form von 2 Schweizer Ochsen (de Suitz) und 2 Rinder. Als Sicherheit dienen Rasinus' Feldfrüchte dieses Jahres.

32. **1587 Juni 16., Samedan** (S. 50)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Florinus Motto und Balzarus Andreoscha wegen 5 Gulden.

33. **1587 Mai 30., Samedan** (S. 51)

Urteil in einem Streit zwischen Florinus Motto von Gorizia und seinem Bruder Ambrosius wegen der Sequestrierung seiner in Samedan ererbten Güter.

34. **1587 Juni 17.** (S. 52)

Urteil in einem Streit zwischen Jacobus Batram von Madulain namens seines in Udine wohnhaften Bruders Domenicus Batram einerseits und Oliverus Fadrich von Samedan anderseits wegen eines Guthabens aus dem Verkauf von Fellen.

Siehe Nr. 35.

35. **1587 Juni 17.** (S. 54)

Batram verlangt vom Gericht, dass dem Oliverus Fadrich ein Sequester in der Höhe des ausstehenden Betrages aufzuerlegen sei.

Siehe Nr. 34.

36. **1587 Juni 8.** (S. 55)

Urteil in einem Streit zwischen Nuttus Tuff von Bever namens des abwesenden Nuttus Margnaun einerseits und Andreas Matia Bonom von Samedan für sich und seinen in Italien wohnhaften Vetter Beltramus Steck von Samedan anderseits wegen einer Forderung von 80 Gulden und eine Bürgschaft Tuffs gegenüber Margnaun.

37. **1537 Juni** (S. 57)

Das Gericht setzt auf Gesuch des Jakam delg Lucj von Alvaschein als Vertreter des Nutus delg Lucj dem Januttus Balastinus einen Termin zur Begleichung seiner Schuld.

38. 1587 Juni 18., Samedan

(S. 57)

Urteil des Gerichts in Samedan in einem Streit zwischen Jacobus Paulus und Johannes Muschaun von St. Moritz als Vögte der Frau des in Italien abwesenden Bartholomeus Sculera von St. Moritz einerseits und Bartholomeus Sculera anderseits betr. Nutzniessung von ihrem Frauengut, das sequestriert werden soll, damit der Ehemann es der Frau nicht entziehen kann.

39. 1587 Juni 19., Samedan

(S. 58)

Urteil in einem Erbstreit zwischen Petrus Gallus namens seiner Schwiegermutter einerseits und den Miterben und Vögten derselben anderseits betr. Sicherstellung des Lebensunterhaltes der Schwiegermutter.

40. 1587 Juli 5., Silvaplana

(S. 59)

Urteil des Richters Gaudencius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Petrus Bivet und Johannes Cloâ Puntin von Segl, wohnhaft in Casaccia, wegen eines Guthabens von ca. 37 Gulden des Andreas Grisch von Bivio gegenüber Bivets Bruder Jacobus Bivet aus dem Kauf von Schafen und eines weiteren von 95 Gulden 20 Kreuzern der Frau von Jacobus Bivet gegenüber Zuan Karnatz, wohnhaft in Silvaplana. Diese Beträge können in Form von Salz oder Fellen beglichen werden.

41. 1587 Juli 5., Silvaplana

(S. 62)

Urteil des Richters Gaudencius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Flurinus Bifrun als Vogt der Ehefrau des Toen von Surlej einerseits und deren in Italien lebenden verschwenderischen Ehemann Toen anderseits. Toen erhält keine Verfügungsgewalt über das Frauengut der Klägerin.

42. 1587 Juli 5., Silvaplana

(S. 62)

Urteil des Richters Gaudencius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Jan Gudenk d'Luorsa und dessen in Italien lebendem verschwenderischen Sohn Jan Gudenk. Der Vater hat für die Ausgaben seines Sohnes nicht aufzukommen.

43. 1587 Juli 17.

(S. 63)

Urteil in einem Streit zwischen Jacobus Martinus Raschaer von Zuoz einerseits und Anna, Tochter des verstorbenen Josep Barrata sowie den Vögten von Josephus, Sohn des Josephus Barrata anderseits betr. ein Guthaben Raschaers gegenüber den Erben von Josephus Barrata.

Siehe Nr. 44.

44. 1587 Juli 20.

(S. 64)

Urteil in einem Streit zwischen Andreas Zavarit als Vogt des Josephus Baratta einerseits und Anna Barrata anderseits wegen des obgenannten Guthabens von Jacob Martinus Raschaer gegenüber den Erben Barrata.

Siehe Nr. 43.

45. 1587 Juli 17., Samedan

(S. 65)

Urteil des Richters nobilis Gaudencius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Gaudencius Planta und Janutus Balastinus von Samedan in einem Streit zwischen Flurin Bifrun von Bever und dem Sohn von Nuttus Margin einerseits und Andreas und Bernardus Zavarit anderseits betr. den Verkauf von Gütern des in Italien verheirateten Bruders von Andreas, Johannes Zavarit, für 50 Gulden.

46. 1587 Juli 18.

(S. 68)

Bartolomeus Franciscus bekennt, dem Johannes Baptista Füzoel von Celerina 18 Gulden 3 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von fettem Käse und Zieger.

47. 1587 Oktober 13.

(S. 68)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Nuttus Tuff und Andrea Zavarit.

48. 1587 Juli 20., Samedan

(S. 69)

Johannes Lazzar von Pontresina bekennt, Tomas Peiz und Johannes Drusun jun. von Chamues-ch als Vögten der Kinder von Petrus Danz von Zuoz und Jacobus Moula, welche Erben von Nuot Drusung sind, 152 Gulden 30 Kreuzer zu schulden, versichert auf eine Wiese in Pontresina, genannt Guitola. Mit ausführlichen Zahlungsmodalitäten.

49. 1587 Juli 24., Samedan

(S. 71)

Urteil in einem Streit zwischen Jacobus Paulus als Vogt der Ingлина Danz und der Erben des Niclo Nuot Pitschen von St. Moritz einerseits und Nuttus de Kaspar als Vogt der Erben von Gudenk Martin von St. Moritz anderseits betr. die Abrechnung des verstorbenen Niclo Nuot Pitschen über dessen Beistandschaft über die Erben von Gudenk Martin.

50. 1587 Juli 25.

(S. 72)

Petrus Muoza von Samedan verspricht, seiner Ehefrau Urzina, Tochter des verstorbenen Jacobus Pizan, ein Hochzeitsgeschenk von 12 Gulden zu übergeben.

51. 1587 Juli 28.

(S. 73)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Josephus Stela von Samedan, wohnhaft in Vicosoprano, und Johannes Baptista Saliceus wegen einem Guthaben aus dem Kauf einer Wiese und einer damit zusammenhängenden Bürgschaft von Stela gegenüber Men Kerunius von Vicosoprano.

52. 1587 August 1.

(S. 75)

Übereinkunft zwischen Gaudentius Planta jun. und Egidius von Madulain betr. Nutzniessung des von beiden bewohnten Hauses von Egidius, das früher dessen Ehefrau Margareta Pieuka gehörte.

53. 1587 August 1.

(S. 76)

Petrus Gallus, Jannutus Balestinus und Johannes Antonius Misanus schätzen wegen Differenzen zwischen Andreas Stupanus und dessen Vetter Tomas Stupanus eine Wiese in Palüds von 768 Klaftern auf 44 Gulden, welche Andreas dem Tomas schuldet.

Siehe Nr. 54.

54. 1587 Oktober 2.

(S. 76)

Andreas Stupanus übergibt seinem Vetter Tomas als Anzahlung an die laut Nr. 53 geschuldete Summe eine Kuh, eine Ziege und ein Schaf im Wert von 12 Gulden 25 Kreuzern.

Siehe Nr. 53.

55. 1587 August 25.

(S. 77)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Gaudentius Planta, Martinus Rasinus, Januttus Balastinus und Johannes Antonius Misanus in einem Streit zwischen Johannes Sütt und Guan einerseits und Jacobus Cutusch anderseits wegen der Entfernung von Holz aus einer Wiese des Klägers Johannes Sütt.

56. 1587 August 1.

(S. 77)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Sererhardus und der Ehefrau des Andreas.

57. 1587 August 1., Samedan

(S. 78)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Gaudentius Piz und Johannes Succus jun. von Samedan als Vögte des Italieners Hieronymus Bonfaldinus einerseits und Antonius Zuleta anderseits wegen einer Summe von 10 "barlinguots".

58. 1587 August 26., Samedan

(S. 79)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Gaudentius Planta, Martinus Rasinus und Johannes Antonius Misanus in einem Streit zwischen den Erben des Johannes Peidar Muoza einerseits und den Erben des Jan Sütt Trutin anderseits betr. Umbau des Daches des beim Haus von Jan Sütt gelegenen Backhauses der Erben Muoza.

59. 1587 August 28.

(S. 81)

Urteil des Richters Gaudentius Planta als Stellvertreter seines Neffen Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Martinus Rasinus, Januttus Balastinus und Johannes Antonius Misanus in einem Streit zwischen Jacobus Barrata einerseits, Jacobus Jan Lych von Zuoz anderseits und Lumbrisius Planta als Vertreter der Erben der Caterina Zanoela als dritter Partei wegen einer Forderung aus dem Verkauf eines Ackers in Ariefa auf Samedaner Gebiet.

60. 1587 August 30.

(S. 83)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Oliverus Fadrich und den Erben des Johannes Jenazius, ehemaliger Vogt der Anna Guizet von Bivio, Ehefrau des Jacobus Pizen von Samedan.

61. 1587 September 4.

(S. 84)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen den Brüdern Jacobus und Johannes Baptista Cutüsich.

62. 1587 September 14.

(S. 85)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Richter Johannes Paulus und capitaneus Vizenzio Piperello von Chiavenna einerseits und Martinus Rasinus anderseits betr. einem Betrag von 120 Dukaten, die Rasinus in Form von Alperträgen und Feldfrüchten einem Comasker schuldet.

63. 1587 September 14.

(S. 87)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Lucius Mur von Segl und Anna von Bever.

64. 1587 September 20.

(S. 87)

Urteil in einem Streit zwischen Johannes Antonius Misanus und Jacobus delg Lucj von Alvaschein betr. dessen Schuld wegen eines Ochsen.

65. 1587 September 23.

(S. 88)

Jacobus Salip von Samedan bekennt, dem Bartolomeus Zavarit von Samedan 28 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen und zweier Ziegen zu schulden. Dafür tritt er Zavarit ein Stück Wiese in Blais laeda auf Samedaner Gebiet ab.

66. 1587 September 23.

(S. 90)

Vereinbarung zwischen Johannes Baptista Saliceus und Andreas Stupanus, wonach Saliceus für seine Schuld gegenüber Stupanus zwei trächtige Kühe an Zahlung gibt. Die restlichen 12 Gulden hat er dem Teodosius Ramias von Vaz zu überweisen.

67. 1587 September 25.

(S. 90)

Jacob Caroli von Poschiavo bekennt, dem Johannes Gaudentius Piz von Samedan 42 Gulden 15 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsenpaars und einer Kuh zu schulden, zahlbar in drei Raten in Form von Wein, Weizen oder Salz.

68. 1587 September 26.

(S. 92)

Tomas Niclo Nuot Nan von Zuoz, wohnhaft in Samedan, bekennt, dem Johannes Vinzenzius von Chamues-ch 36 Gulden aus dem Kauf einer Wiese in Campanea auf Samedaner Gebiet, genannt Pro Ser Nan, zu schulden.

69. 1587 August 29.

(S. 93)

Johannes Antonius Misanus lässt einen Acker in Crusch auf Samedaner Gebiet schätzen, der seiner Mutter Bertula gehörte. Er misst 248 Ellen und wird auf 50 Gulden geschätzt.

70. 1587 September 27.

(S. 93)

Urteil in einem Streit zwischen Lumbrisius Planta als Vogt von Nuttus Traschin einerseits und dessen Kindern anderseits betr. die Sicherstellung von Traschins Lebensunterhalt.

71. 1587 September 28.

(S. 95)

Gaudentius Jacobi Planta bestätigt, von den Erben des Johannes Zanett von Samedan einen Ochsen zum Preis von 17 Gulden erhalten zu haben.

72. 1587 Oktober 2.

(S. 95)

Palagrinus, Sohn des Baptista del Gatz von Livigno, bestätigt, von Johannes Bernardus eine Kuh zum Preis von 12 Gulden gekauft zu haben.

73. 1587 Oktober 2. (S. 96)

Anna, Witwe des Josephus Baratta von Samedan, bekennt, dem Andreas Matia Bonom von Samedan 34 Gulden zu schulden, versichert auf einen Acker in Arieffa.

74. 1587 Oktober 8. (S. 98)

Bernardus Trazin von Samedan bekennt, dem Bartolomeus Zavarit 12 Gulden 20 Kreuzer zu schulden. Dafür übergibt er Zavarit eine rötliche Kuh, welche ihm dieser wiederum zur Winterung überlässt.

75. 1587 Oktober 10. (S. 98)

Urteil in einem Streit zwischen Nuttus Tuff namens des Nuttus Marginus einerseits und Johannes Baptista Salice anderseits wegen Käse, den Salice dem Marginus schuldet.

76. 1587 Oktober 9. (S. 99)

Urteil in einem Streit zwischen Nuott Peidar Man sen. namens seines Vetters Nuttus Andre Peidar Man einerseits und Guitzonus anerseits wegen dem Durchgangsrecht durch eine Wiese und die Ableitung von Strassenabwasser.

77. 1587 Oktober 10. (S. 100)

Aufschreibung einer Gerichtsverhandlung betr. einen Planta als Vertreter des Guitzonus.

Siehe Nr. 76.

78. 1587 Oktober 12. (S. 101)

Bartolomeus Francisci von Samedan bekennt, dem Johannes Gaudentius von Samedan 21 Gulden 48 Kreuzer aus dem Kauf von Zieger und einer Kuh zu schulden. Als Sicherheit dient eine Wiese in Samedan, genannt Sudedas.

79. 1587 Oktober 11. (S. 102)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Baptista Lucij namens des Johannes Jacobus Suliviae? aus dem Veltlin einerseits und Bernardus Trazin als Bürge von Bartolomeus Francisci anderseits.

80. 1587 Oktober 12. (S. 102)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Andreas Dusius von S-chanf einerseits, Nuot Piderman sen. von Pontresina als Vertreter des abwesenden Jacobus Zakin anderseits und Johannes Gaudentius Piz namens der Erben des Andreas Jan Lyta als dritter Partei.

81. 1587 Oktober 12. (S. 104)

Johannes Baptista Salis übergibt dem Flurinus Varania von Almens im Domleschg einen Ochsen und zwei Rinder.

Vicari (J.B.) Salis übergibt dem Hans Symun von Almens einen Ochsen zur Winterrung.

82. 1587 Oktober 13. (S. 104)

Urteil des Richters Gaudentius Florini Planta mit seinen Rechtsprechern Martinus Rasinus, Januttus Balastinus und Johannes Antonius Misanius in einem Streit zwischen Johannes Bartolomeus Bifrons und Maria Jan Urgetta wegen dem Verkauf eines Gartens und dem Unterhalt eines Zaunes.

83. 1587 Oktober 16. (S. 106)

Urteil in einem Streit zwischen Petrus Gilli und dem Ochsenhirte Uldericus wegen dessen Lohn, der teils in Tuch, teils in Bargeld zu entrichten ist.

84. 1587 Oktober 16. (S. 106)

Gerichtliche Untersuchung auf Antrag von Janutus Balastin gegen Symon Zaff wegen einer Forderung.

85. 1587 September 17. (S. 107)

Gerichtliche Untersuchung auf Verlangen von Jacob Cutusch gegen Nuot Fuong wegen dem Handel einer Kuh zwischen Cutusch und Florinus Notti de Perj von Zuoz.

86. 1587 Oktober 18. (S. 107)

Urteil in einem Streit zwischen Andreas Andrusung und Johannes Andreeae Lietae wegen einer Forderung aus einem Heuhandel.

87. 1587 Oktober 14. (S. 108)

Urteil in einem Streit zwischen Wolfgangagnus(!) Petri von Bormio einerseits, Janetus Albeart von Zuoz anderseits wegen eines Pferde- und Salzhandels mit Casparus Ruol.

88. 1587 Oktober 17. (S. 110)

Ambrosius Murezi von Chamues-ch bekennt, dem Gaudentius Jacobi Planta von Samedan 15 Gulden 30 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

89. 1587 Oktober 23.

(S. 110)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Matia Tack und Andrea Pak von Bever, Januttus Balastinus und Johannes Antonius Misanus von Samedan, Nuttus Petri Man und Johannes Caspar von Pontresina, Petrus Blank und Luca Bonom von Celerina sowie Gaudentius Gudenket und Padrotus Driosca von St. Moritz in einem Streit zwischen Andreas Zavarit einerseits und Padruittus Blaunk und Umbrenus Planta als Vögte der Erben von Antonius Tschorz anderseits betr. Unterhalt und Reinigung des Zuleitungskanals zu Zavarits Mühle.

90. 1587 November 6.

(S. 112)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Planta einerseits, Petrus del Mot anderseits und Bartolomeus Frantschach als dritter Partei.

91. 1587 November 7.

(S. 113)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Johannes Antonius Misanus sowie Petrus Blankus und Luca Bonom von Celerina in einem Streit zwischen Januttus Balastinus und Johannes Jeklin wegen einer Schuld gegenüber Nuttus von Alvaschein.

92. 1587 November 10.

(S. 114)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Nuttus Drusung, Antonius Vinzenzius von La Punt, Andreas Dusius und Johannes Lazar von Pontresina.

93. 1587 November 10.

(S. 114)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Bartolomeus Planta von Lavin und Johannes Andreeae namens des Radolfus Bonerandus von Susch einerseits und Antonius Jenatz anderseits wegen eines Heuhandels.

94. 1587 November 16.

(S. 115)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Gudains Juvalta und Jacob Paulus namens des Vicari (J.B. Salis?) einerseits und Johannes Andreas anderseits.

95. 1587 November 16.

(S. 116)

Urteil in eiem Streit zwischen Johannes Bloetz von Samedan und seinen Kindern wegen der Gewährung seines Lebensunterhalts durch die Kinder, denen er bereits all seine Güter übergeben hat.

96. 1587 November 18.

(S. 117)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen den Dorfmeistern (von Samedan) und Johannes Andrea betr. dessen Abrechnug

Nachtrag von 24. November 1587.

97. 1587 November 28.

(S. 118)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ser Jan Batista Salis und Lucius Gruos.

98. 1587 November 29.

(S. 118)

Petrus Andre Gelg übergibt dem Manella von Celerina eine Kuh zur Winterung gegen eine Entschädigung von 3 Gulden 10 Kreuzern.

99. 1587 November 28., Samedan

(S. 118)

Das Gericht bestätigt die Übereinkünfte zwischen Anna Manum und ihren Kindern.

100. 1587 Dezember 18.

(S. 119)

Urteil des Richters Ser Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Januttus Balastinus, Ser Martinus Rasinus und Johannes Antonius Misanus von Samedan, Petrus Blankus sowie Gaudenzius Gudenket von St. Moritz in einem Forderungsstreit zwischen Ser Jacob Paulus und Ser Andrea de Viscontis namens des Petrus Francesci de Viscontis von Chiuro im Veltlin wegen eines Wein- und Fellhandels.

101. (1588) Ende Januar

(S. 121)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jacobus Pauli namens der Barbluta Buzetti und deren (in Italien weilendem) Sohn Padrutus.

102. 1588 Januar 18.

(S. 123)

Anna Resina(?) bestätigt, aus dem Verkauf einer Wiese bezahlt worden zu sein.

103. 1588 Januar 15.

(S. 123)

Der Weibel Lucius wird beauftragt, die Ochsenhirten über den Bezug von Holz aus dem Val Roseg zu informieren.

104. 1588 Januar 22.

(S. 124)

Urteil des Richters Januttus Balastinus mit seinen Rechtsprechern Johannes Antonius Misanus von Samedan, Andreas Pak von Bever, Petrus Blankus und Lucas Bonom von Celerina, Nuttus Petri Man und Johannes Caspar von Pontresina sowie Gaudentius Gudenket und Padruttus Drioscha von St. Moritz in einem Streit zwischen Florinus Byfrons namens des Gabriel Bivet einerseits und Nycolaus Papa und seinen Erben anderseits wegen einer Forderung von 121 Gulden von Georgius Pircher, dessen Anwalt Papa war, gegenüber Martinus Rasinus.

105. 1588 Januar 22.

(S. 126)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Andreas namens des Bastianus Pelizar von Plurs und Martinus Rasinus. Rasinus kann die Schuld in Bargeld oder in Form von Lebensmitteln begleichen.

106. 1588 Januar 28.

(S. 127)

Auf Betreiben von Gaudenzius Sartor werden die Alpgenossen seiner Alp vom Weibel Johannes Trek über den Bezug von Weizen beim Vicari (Johannes Baptista Salis?) instruiert.

107. 1588 Januar 31., Samedan

(S. 128)

Urteil in einer Klage der Caterina Fluok von St. Moritz, Ehefrau des Andreas Fluok, wonach sie für die Schulden ihres in Italien verheirateten ältesten Sohnes nicht mit ihrem Frauengut aufzukommen hat.

108. 1588 Februar 3.

(S. 129)

Urteil in einem Forderungsprozess zwischen Duri delg Stefan von Bergün und Johannes Baptista Pauli.

109. 1587 Oktober

(S. 129)

Johannes Nessus von Brail überlässt dem Jacobus Salip von Samedan seinen Ochsen zur Winterung und übergibt ihm zudem 4 tschinquaismas Tretschen.

Siehe Nr. 110.

110. 1588 Februar 5.

(S. 130)

Urteil in einem Streit zwischen Nessius von Brail und Jacob Salip betr. die ungenügende Winterung des Ochsen von Nessius.

Siehe Nr. 109.

111. 1588 Februar 7.

(S. 131)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Petrus dalg Caplieu und Lucius del Gruos.

112. 1587

(S. 131)

Urteil in einem Streit zwischen Joannes Baptista Pauli und Israel Jenazius.

113. 1588 Februar 5.

(S. 131)

Johannes Baptista Pauli verkauft der Maria de la Gadola von Monte S. Bernardi, Ehefrau des Guilelmus Pol Zuan Andreae, eine fette Kuh zum Preis von 3 Kronen.

114. 1588 Februar 8.

(S. 132)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Keil von Bergün einerseits und Anetta Larun und Gudains Planta sen. anderseits.

115. 1588 Februar 12.

(S. 133)

Urteil in einem Streit zwischen Jan Poal als Vogt der Erben von Ser Jan Jenaz einerseits und Johannes Gaudentius Piz als Vogt der Erben des Dionisius Jan Martin anderseits wegen einer Schuld gegenüber Schweizern bzw. dem Ritter Roll.

116. 1588 November 7.

(S. 134)

Bloez Pulin bekennt, dem Bartolameus Zavarit von Samedan 4 Gulden zu schulden, zahlbar in Form von fettem Käse und Zieger.

117. 1587 November

(S. 135)

Urteil des Richters Johannes Antonius Misanus mit seinen Rechtsprechern Janutus Balastinus von Samedan und Petrus Blankus von Celerina in einem Forderungsstreit zwischen Jacob Caspar von Susauna und Martinus Resinus wegen der Sequestrierung eines Guthabens. Den Parteien wird eine Frist bis zum 25. Januar 1588 zur gütlichen Einigung eingeräumt.

Siehe Nr. 118 und 119.

118. 1588 Februar 2.

(S. 136)

Das Gericht vertagt die Entscheidung in der Streitsache Jacob Caspar gegen Martinus Resinus bis zu Caspars Rückkehr aus Chiavenna.

Siehe Nr. 117 und 119.

119. **1588 Februar 12.** (S. 136)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit den Rechtsprechern der Plaiv in einem Forderungsstreit zwischen Jacob Caspar und Martinus Resinus, vertreten durch Gaudentius Juvalta. Die Entscheidung wird auf den 12. März vertagt.

Siehe Nr. 117 und 118.

120. **1588 Februar 13.** (S. 137)

Bernardus Trazin von Samedan bekennt, dem Jann Busin von Surlej 2 Gulden 44 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von fetter Schotte (recoctum pingue).

121. **1588 März 11.** (S. 137)

Vertagung der Gerichtsverhandlung zwischen Jacobus Caspar und Martinus Rasinus bis zur Ankunft Caspars mit Ochsen im Frühling.

122. **1588 Februar 15.** (S. 138)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Joannes Paulus als Vertreter eines Unterwaldners und Gudains Planta, vertreten durch Gaudentius Juvalt.

123. **1588 Januar 27.** (S. 139)

Urteil des Richters Ser Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Martinus Rasinus, Jannutus Balastinus und Johannes Antonius Misanus von Samedan, Matia Tak und Andreas Pak von Bever, Petrus Blankus und Luca Bonom von Celerina, Nuttus Petri Man und Johannes Caspar von Pontresina sowie Gaudenzius Gudenket und Petrus Drioscha von St. Moritz in einem Forderungsprozess zwischen advocatus Antonius Saliceus und Johannes Sererardus. Es geht um Ausgaben für die Alpen Suvretta und Craista, den Kauf eines Pferdes und die Entschädigung eines Knechtes.

124. **1588 März 2., Samedan** (S. 142)

Urteil in einem Streit zwischen einem gewissen Clemens von Basel namens zweier Basler einerseits und Johannes Gaudentius von Celerina und Jacobus Gaudenzij Jo-hannis Planta anderseits wegen Geschäftsangelegenheiten und einer Bürgschaft.

125. **1588 März** (S. 144)

Verschiebung des Zahlungstermins betr. eine Forderung der Erben von Ser Jan Plant gegenüber Tomas Schukanus.

126. **1588 März 1.** (S. 144)

Urteil in einem Streit zwischen Petrus Gallus und den Miterben seiner Ehefrau betr. die Gewährleistung des Lebensunterhalts seiner Schwiegermutter.

127. **1588 März 1.** (S. 145)

Martinus Rasinus bestätigt, von Johannes Lukinus von Bever einen jährlichen Zins von 10 Batzen erhalten zu haben, der früher die Erben von Padruus Paschaedar bzw. Bifrons zu bezahlen hatten.

128. **(1588 März)** (S. 145)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Marcus Nuot Mark und Anna von Bivio.

129. **1588 März 11.** (S. 146)

Urteil in einem Streit zwischen Johannes Antonius Misanus und Martinus Rasinus wegen der Entschädigung von Nuttus delg Tshender.

130. **1588 März 6.** (S. 146)

Der Weibel Lucius wird ins Haus von Martinus (Rasinus) geschickt wegen einer Entschädigung von Johannes Antonius Misanus.

131. **1588 März 11.** (S. 147)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Andreeae namens der Anna von Bever und Johannes Gaudentius Piz namens des Petrus Danz.

132. **1588 März 15.** (S. 147)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Martinus Lucij Gruos und Petrus Gallus namens des Jacobus del Tschuor von Bergün.

133. **1588 März 18.** (S. 148)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Andreas Bernard von Chamues-ch namens eines gewissen Hofmaister (Jan Raschaer?) und Antonius Jenaz.

Siehe ev. Nr. 207.

134. **1588 März 18.** (S. 148)

Urteil des Richters Gaudentius F. Planta mit seinen Rechtsprechern Petrus Blancus und Johannes Antonius Misanus in einem Forderungsstreit zwischen Jacobus Bartram von Madulain und Valentinus Olza von Poschiavo.

135. **1588 März 19.** (S. 148)

Urteil in einem Streit zwischen Lucius Gruos namens seiner Schwester Mierta und Umbrain Planta namens der Erben von Ser Jan Planta wegen Geld, das nach Basel gesandt werden muss.

136. 1588 März 11.

(S. 149)

Urteil in einem Streit zwischen Nuot Toenet namens der Tochter der Anna Jelza einerseits und Johannes Paulus von Bever als Vertreter von Annas Mutter anderseits wegen der Entschädigung Annas für die Pflege ihrer altersschwachen Mutter im Unterengadin.

137. 1588 März 20.

(S. 150)

Urteil des Richters Ser Gaudentius F. Planta mit seinen Rechtsprechern Matia Tak und Andreas Pak von Bever, Petrus Blankus von Celerina, Nutus Petri Man und Johannes Caspar von Pontresina sowie Gaudenzius Gudenket und Petrus Drioscha von St. Moritz in einem Streit zwischen Andreas Zavarit und Ser Jacobus Pappa wegen Schadenersatz für ein verkauftes krankes und eingegangenes Pferd.

138. 1588 März 21.

(S. 151)

Forderung von Johannes Butschella von Surlej gegenüber den Erben von Nicolaus Pappa.

139. 1588 März 21.

(S. 151)

Urteil in einem Erbstreit zwischen Johannes Buzella von Surlej als Erbe des Priesters Gaudezius Pieuka von Alvaneu und seinen Miterben.

140. 1588 März 22.

(S. 152)

Urteil des Richters Ser Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Januttus Balastinus und Johannes Antonius Misanus von Samedan, Matia Tak und Andreas Pak von Bever, Petrus Blankus von Celerina, Johannes Caspar von Pontresina, Lukas Bonom von Celerina sowie Gaudenzius Gudenket und Petrus Drioscha von St. Moritz in einem Forderungsstreit zwischen Jan Pol, Nuttus Petri Man und Guizun als Vögten des Petrus Balzanel einerseits und Guden Verzilli als Vogt der in einem Kloster wohnhaften Caterina Spikin anderseits wegen eines Guthabens von Balzanel gegenüber Crastofel Cus von Pontresina.

Siehe Nr. 141.

141. 1588 März 27.

(S. 153)

Nuot Peidar Man bekennt, für die Forderung Balzanel die Bürgschaft zu übernehmen.

Siehe Nr. 140.

142. 1588 März 23.

(S. 154)

Die bisherigen Dorfmeister (von Samedan) lassen vorgängig zu ihrer Amtsübergabe alle Nachbarn durch den Weibel Johannes Treck zur Rechnungsablage in die Kirche aufbieten.

143. 1588 März 23.

(S. 154)

Forderung von Cristofel Pol Clo von Bergün gegenüber einem gewissen Plantanus.

144. 1588 März 3.

(S. 155)

Umbrisius Planta bekennt als Vogt der Erben von Jan Planta und namens seines Bruders Jacob, dem nobilis Gaudentius Planta aus einem Tuchhandel mit einem Basler Kaufmann eine nicht genannte Summe zu schulden, zahlbar in Form von Heu.

145. 1588 März 24.

(S. 155)

Andreas Clo von Pontresina verlangt, dass der Weibel dem Cristlus von Susch seine Forderung aus dem Verkauf eines Rindes anzeigt.

Siehe Nr. 146.

146. 1588 März 27.

(S. 155)

Urteil des Gerichts der Kirchgemeinde (parochia), wonach die schriftliche Antwort des Cristlus auf die Anzeige des Weibels in Händen des Gerichts bleiben soll.

Siehe Nr. 14.

147. 1588 März 29.

(S. 156)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Johannes Antonius Misanus von Samedan, Matia Tak von Bever, Nuttus Petri Man und Johannes Caspar von Pontresina, Antonius Rouber von Silvaplana sowie Johannes Paulus und Martinus Murellus von Segl in einem Streit zwischen Jacob Paulus von Samedan und dem Richter Laurenzius Viezel von Zuoz wegen der Vormundschaft des Jacob Tuschetus über die Erben von Joery Viezel.

Siehe Nr. 148 und 149.

148. 1588 März 29.

(S. 148)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Saliceus von Celerina und dem Richter Laurenzius Viezel wegen der Entschädigung für die Vormundschaft des Jakam Tuschet über die Erben von Joeri Vietel, wonach Viezel dem Johannes Schecus 4 Gulden zu bezahlen hat.

Siehe Nr. 147 und 149.

149. 1588 April 2.

(S. 157)

Ser Jan Batista Pol schuldet Ser Jan Salis 22 Gulden 9 Kreuzer. Er hat Salis aus seinem Guthaben gegenüber Lorainz Viezal zu entschädigen.

Siehe Nr. 147 und 148.

150. 1588 April 2.

(S. 158)

Schiedsspruch von Manella, Janet Feista, Antonius Vinzais, Jan Duri Gravaun, Jan Batrumieu Bifrun, Jan Bunom von Celerina, Gudains Flori Planta, Januot Balastin und Johannes Antonius Misaun in einem Forderungsstreit zwischen Manella von Celerina einerseits und den Erben der Anna Manella, Ehefrau des Jan Pizen Gilli von Madulain, anderseits. Danach schuldet Manella den Erben der Anna 125 Gulden, u.a. wegen einer Kuh und einem Ochsen.

151. 1588 April 5.

(S. 159)

Urteil in einem Streit zwischen den Dorfmeistern von Celerina, Ser Jan Salis und Padruot Blaunk, einerseits und Martinus Rasinus anderseits wegen einer Waffenlieferung an die Nachbarschaft Celerina.

Siehe Nr. 197.

152. 1588 April 15.

(S. 160)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen den Dorfmeistern von Celerina und Johannes Gaudentij Piz einerseits und den Vorstehern und Bürgen der Fuhrleite und Waagen anderseits.

153. 1588 Mai

(S. 160)

Bernardus Zavarit bekennt, seiner Schwiegermutter 23 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden und sie aus einem Guthaben gegenüber Uldericus Bertram schadlos zu halten.

154. 1588 Mai

(S. 160)

Die Dorfmeister von Samedan verlangen die Verkündung eines Durchgangsverbots durch den Weg unterhalb des Dorfes durch Prodmulins und Arieffa inferior.

155. 1588 Mai 29.

(S. 161)

Bestätigung eines Pachtvertrags zwischen Jacobus Paulus als Vogt der Erben von Johannes Jacobi Bifrons einerseits und Johannes und Jacobus Fuong anderseits.

156. 1588 Juni 2.

(S. 162)

Lucius Gruos verpflichtet sich, dem Vicari Johannes Baptista Saliceus Käse im Wert von 17 Gulden 49 Kreuzern zu liefern.

157. 1588 Juni 1.

(S. 161)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Januttus Balastin und Johannes Antonius Misanius von Samedan, Matia Tak und Andreas Pak von Bever, Nutus Petri Man jun. und Johannes Caspar von Pontresina, Luca Bonom von Celerina, Antonius Robar und Gaudentius Savet von Silvaplana sowie Martinus Murel und Johannes Paulus Faraer in einem Erbstreit zwischen Petrus Balarin, Andreia Gubet sowie Jan Bunom namens des Andreas Saratz einerseits und Antonius Balarin anderseits wegen der Hinterlassenschaft des verstorbenen Antonius Balarin.

158. 1588 Juli 20., Samedan

(S. 165)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Gaudentius Planta, Januttus Balastin und Johannes Antonius Misanius von Samedan, Matia Tak und Andreas Pak von Bever, Nutus Petri Man von Pontresina, Petrus Blankus von Celerina, Gaudentius Gudenket von St. Moritz, Antonius delg Adam und Gaudentius Savet von Silvaplana sowie Martinus Murel und Johannes Paulus von Segl in einem Erbstreit zwischen Ser Symon Schukanus und Nutus Danz wegen der Hinterlassenschaft von Ser Nicolaus Sas.

159. 1588 Juli 23.

(S. 167)

Aufruf von Ser Zuan de la Saida an Maina von Valkava wegen Viehwährschaft an einem verkauften Pferd.

Nachtrag von 4. August 1588.

160. 1588 Juli 23.

(S. 168)

Andreas Matia Bonom von Samedan verkauft der Ehefrau des Jakam Pizan, vertreten durch Andreas Pak, eine trächtige Kuh für 12 Gulden 40 Kreuzer .

Nachtrag, wonach Andreas Matia Bonom einen Teil seines Guthabens aus obigem Viehhandel an Bartram Jan Bartram abtritt.

161. 1588 Oktober

(S. 169)

Plasius de Rivera verkauft dem Johannes Baptista Lucii del Grues einen Acker in Samedan, genannt sün Quedras zura dadains für 60 Gulden, zahlbar teilweise in Form eines Pferdes.

Zahlungsvermerke.

162. 1589 Februar 4.

(S. 169)

Marcus Nut Mark verpflichtet sich, dem Martinus Flak Wein, einen Ochsen oder eine Kuh im Wert von 14 Gulden franko Haus zu liefern.

163. 1591 Januar 16., Samedan

(S. 171)

Appellationsurteil des Richters nobilis Gaudentius Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Jacob Gudenk von Zernez und Nuot Pravost von Sent wegen eines im Münstertal ergangenen Urteils in einem Forderungsstreit.

164. 1587 März 8., Samedan

(S. 173)

Urteil des Richters nobilis Gaudentius Ser Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Gaudentius Planta, Januttus Balastin, Nicolaus Pappa und Johannes Antonius Misanus in einem Forderungsstreit zwischen Cristoffal von Bergün und Martinus de Tevan als Vertreter des Josephus Stella.

165. 1587 März 8., Samedan

(S. 173)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Petrus, Sohn des Clo de la Loda von Bergün, und Januttus Balastin.

166. 1587 März 8.

(S. 174)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Gaudentius Piz von Samedan namens seines Neffen Pedar Danz einerseits und Umbrain Planta anderseits wegen eines Guthabens gegenüber Jacobus Schukan.

167. 1587 März 9.

(S. 174)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Cristofel von Bergün einerseits und Umbrain Planta als Vertreter des abwesenden Bartrumie Franschasch anderseits.

168. 1587 März 9.

(S. 175)

Urteil in einem Streit zwischen Jan Avustin von Pontresina namens eines Mannes aus Tschaflur einerseits und einem Puschlaver wegen eines Handels.

169. 1587 März 7.

(S. 175)

Urteil in einem Streit zwischen Engelhart von Waz namens des Antonius von Vatz einerseits und Jan Batrumie als Vertreter der Erben von Ser Jan Jenatz anderseits wegen dem Handel mit 20 Ster Veltlinerwein.

170. 1587 März 11.

(S. 176)

Urteil in einem Streit zwischen Nuttus Danz als Vogt der Erben Scaramella bzw. der Caterina einerseits und Johannes Planta anderseits wegen einer Bürgschaft seines Vetters Martinus Lucij.

171. 1587 März 11.

(S. 176)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Cloettus Walin von Zuoz namens des Pfarrers von Zuoz einerseits und Jan Battista Fuzoel anderseits.

172. 1587 März 11.

(S. 176)

Antonius Jenazius ersucht das Gericht um Sequestrierung einiger seiner Guthaben in Zernez. Er stellt Petrus Gallus als Bürgen.

173. 1587 März 13.

(S. 177)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen dem Sohn von Jan Andrea von Guarda einerseits und Johannes Fuong namens seines Bruders Jacobus anderseits. Jan Andreas Sohn stellt Balzarus Andreoscha als Bürgen.

174. 1587 März 14.

(S. 177)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Fluring Kuota von Bever namens der Erben seines Bruders Nuot einerseits und Plantanus sowie Januot Balastin anderseits.

175. 1587 März 13.

(S. 177)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Tomas Kaste und den Erben von Jan Martin.

176. 1587 März 14.

(S. 178)

Urteil in einem Streit zwischen Johannes Nesae namens Ser Jan Baptista Salis und Lucius Gruos wegen der Lieferung von Heu.

177. 1587 März 14.

(S. 178)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Dre Fakin namens seiner Tante Barbula von Celerina einerseits und Andreas Zavarit anderseits. Die Schuld Zavarits wurde teils in Form von Wein und Brot abgetragen.

178. 1587 März 18.

(S. 178)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Batrumie Bifrun namens der Nachbarschaft Samedan einerseits und Marcus Nuot Mark anderseits wegen dessen Spesen anlässlich einer Mission im Haus von Not Piderman in Pontresina.

Siehe Nr. 179.

179. 1587 März 20.

(S. 179)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Marcus Not Mark und einigen Personen, die in Pontresina gezecht haben (Johannes Bernardus, Johannes Jacob Lieta, Martinus, Jan Martin sowie Antonius Jenaz). Es wird bestätigt, dass Mark dort weder getrunken noch gegessen habe.

Siehe Nr. 178.

180. 1587 März 20.

(S. 179)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jacobus Paulus namens der Dorfmeister von Samedan einerseits und dem Richter Martinus Rasinus anderseits wegen 10 Gulden, die im vergangenen Jahr an einige Personen für die Wegschaffung von Lepakranken ausbezahlt worden waren.

181. 1587 März 20.

(S. 180)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Uldericus Stupanus von Sent und Jan Batista Lucij. Infolge Krankheit des Schuldners wird der Zahlungstermin verschoben.

182. 1587 März 10.

(S. 180)

Urteil des Richters Gaudentius Ser Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Janutus Balastin und Nicolaus Pappa (von Samedan), Matia Tak und Dre Pak von Bever, Not Peder Man und Jan Caspar von Pontresina sowie Padrot Blaunk und Luca Buno von Celerina in einem Forderungsstreit zwischen Ser Bartolomeus Planta einerseits und Padruott Parin von S-chanf anderseits betr. ein Guthaben gegenüber Bartolomeus Frantschasch bzw. Bartolomeus Paschedar und Romedius Andreoscha von Poschiavo.

183. 1587 März 23.

(S. 183)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Batista Pol einerseits, den Vögten der Anna von Bivio anderseits und Caterina Tak als dritter Partei wegen Spesen Pols im Hause der Anna.

184. 1587 März 30.

(S. 183)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Nicolaus Pappa und Martinus delg Brand wegen Steuern sowie Spesen in den Häusern von Umbrain Planta, Jan Dusch und Janet sowie in Segl durch Gudains Planta. Vorbehalten bleiben die Rechte Brands gegenüber Lucius Mur von Segl.

185. 1587 März 31.

(S. 187)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Padruot Bifrun und Andreas Zavarit wegen eines Guthabens gegenüber Tomas Similianus.

186. 1587 März 31.

(S. 187)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Padruot Bifrun und Jan Dre Leta wegen eines Guthabens von Mateo Menio de Marco von Poschiavo gegenüber Johannes Bifrons.

Nachtrag vom März 1588.

187. 1587 März 31.

(S. 185)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Padruott Bifrun und Andreas Zavarit wegen eines Guthabens von Tomas Similianus gegenüber Bifrun.

188. 1587 April 1.

(S. 185)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Padruot Bifrun und den Erben von Jan Martin wegen eines Guthabens von Tomas Similianus gegenüber Bifrun.

189. 1587 April 1.

(S. 185)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Drea (Leta) namens lg Zop delg Smuker von Casaccia einerseits und Uliver Fadri anderseits.

190. 1587 April 3.

(S. 186)

Auf Ansuchen der Feuerschauer (von Samedan) Jan Batrumie und Umbrain (Planta) verfügt das Gericht, dass die Vernachlässigung der entsprechenden Weisungen gebüsst wird, und beauftragt den Weibel Lucius, diese Verfügung auszurufen.

191. 1587 April 3.

(S. 186)

Der Weibel Jan Trek wird beauftragt, die Nachbarn von Celerina auf das Durchgangsverbot durch die Wiesen bei Nutus Furlaun hinzuweisen.

192. 1587 April 3. (S. 186)

Urteil in einem Streit zwischen den Dorfmeistern (von Samedan) und Jan Dre Leta wegen eines an Vicari (J.B.) Salis verkauften bzw. verpfändeten Holzes.

193. 1587 April 3. (S. 187)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Andreoscha Guan und Martin Rachers.

194. 1587 April 3. (S. 187)

In einem Streit zwischen Lucius Gruos namens seines Bruders Jan Batista Lucij und Nott Pravuost wird eine Stute sequestriert.

Siehe Nr. 195 und 196.

195. 1587 April 3. (S. 188)

Urteil in einem Streit zwischen Lucius (Gruos) namens seines Bruders Jan Batista Lucij einerseits und Nuot Pravuost namens des Venustinus anderseits wegen der Sequestrierung einer Stute.

Siehe Nr. 194 und 195.

196. 1587 April 25. (S. 188)

Jan Padrot Bifrun von Samedan lässt gegenüber Jan Batista Lucij seine für Venustinus erstellten Arbeiten sequestrieren. Der Weibel Batrumie Frantschach hat dies dem Jan Batista Lucij mitzuteilen.

Siehe Nr. 194 und 195.

197. 1587 April 7. (S. 189)

Urteil in einem Streit zwischen den Dorfmeistern von Celerina, Manella und Jan Sprich, einerseits und Martinus Rasimus anderseits wegen der Lieferung von Waffen.

Siehe Nr. 151.

198. 1587 April 4. (S. 190)

Urteil in einem Streit zwischen Dre Matia Bonom von Samedan namens des Bunura Boff von Zernez einerseits und Jan Batista Neso anderseits wegen einem Sequester zu Lasten von Batrume Frantschach.

199. 1587 April 5.

(S. 190)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jacobus Paulus namens der Ehefrau von Niclo Nuot Pizan von St. Moritz, ehemals Vogt der Erben von Gudenk Martin von St. Moritz, einerseits und Nutus de Caspar als Vertreter der genannten Erben Martin anderseits.

200. 1587 April 7.

(S. 192)

Urteil in einem Streit zwischen Petrus, Sohn des Padruot Parin, einerseits und Johannes Baptista Fuzoel, vertreten durch Petrus Gallus, anderseits wegen einer Bürgschaft des Nuot Tschappa von Zuoz gegenüber Lorenzius Wiezal.

201. 1587 April 7.

(S. 192)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Petrus Gallus namens des Johannes Massuottus (Hans Mansuot) einerseits und einem gewissen Erasmus anderseits.

202. 1587 April 4.

(S. 193)

Urteil in einem Streit zwischen Jacob Fakin und Nuot de Kaspar namens ihres Dorfteils (cantonus) einerseits und Petrus Lüca anderseits wegen eines “viamaind daret” (Wegrecht?).

203. 1587 April 4.

(S. 193)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Padruot Bifrung und Not Manella.

204. 1587 April 8.

(S. 194)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Batrumieu Bifrung namens der Dorfmeister (von Samedan) einerseits und Martinus Rasinus und dessen Vertreter Martinus Lucius anderseits sowie Erasmus Martini als dritter Partei.

205. 1587 April 8.

(S. 195)

Urteil in einem Streit zwischen Jacobus Pauli namens des Tomas Signurel einerseits und dessen Sohn Sebastianus anderseits wegen der Missachtung einer Vereinbarung zwischen Signurel und seinen Kindern betr. seine Hinterlassenschaft durch Sebastianus.

206. 1587 April 8.

(S. 196)

Urteil in einem Streit zwischen Martinus Lucius Gruoss und Jan Batrumieu Bifrung wegen angeblichen Holzfrevels in Spissum subtus.

207. 1587 April 6., Samedan (S. 197)

Urteil in einem Streit zwischen dem Richter Gaudentius Florini Planta und Bartolomeus Planta namens ihrer Miterben einerseits und dem bischöflichen Hofmeister Jan Raschaer namens des Bistums Chur anderseits um die Herausgabe einer vor 26 Jahren ausgestellten Urkunde zugunsten der Erben Planta.

Siehe Nr. 208.

208. 1587 April 8. (S. 198)

Zeugenaussage von Nicolaus Pappa im Streit zwischen den Planta und dem früheren Bischof Beatus (v. Porta) wegen Forderungen.

Siehe Nr. 207.

209. 1587 April 10. (S. 199)

Urteil in einem Streit zwischen Padruot und Peder Lucii wegen einem Durchgangsrecht durch ihre Wiesen.

210. 1587 Mai 1. (S. 199)

Der Weibel wird beauftragt, die Gläubiger des verstorbenen Nuttus Squeder aufzurufen, ihre Forderungen Squeders Erben gegenüber geltend zu machen.

211. 1587 April 11. (S. 200)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Batrumieu Biflung und den Dorfmeistern von Samedan wegen Arbeiten an der Kirche S. Sebastian und anderswo.

212. 1587 April 15. (S. 201)

Protest von Joannes Paulus gegen die Erben von Jacobus Toenet, weil diese einem Chiavennasker Händler für den Bezug von Leinen, Wagenschmiere und andere Waren anstatt Käse Geld bzw. Schultscheine (literas) gegeben hatten.

213. 1587 April 19. (S. 201)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jannuttus Balastin und Nuot Mark wegen dem Verkauf einer trächtigen Kuh.

214. 1587 April 21. (S. 202)

Urteil in einem Streit zwischen Florinus Motto von Gorizia und Bartolomeus Jan Sütt wegen der von Motto geforderten Rückgabe seiner in Samedan liegenden väterlichen Güter, die teilweise an Nuttus Marginus verpachtet waren.

Nachtrag, wonach sich Balzarus Andreoscha für Florinus Motto verbürgt.

215. **1587 April 21.** (S. 204)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jacobus Barata namens seines Neffen Jan Pizen, Sohn des verstorbenen Stefan Barata, einerseits und Jacobus Cutusch anderseits wegen eines Tuchhandels.

216. **1587 April 21.** (S. 204)

Fristerstreckung in einem Forderungsstreit zwischen Johannes Andreae namens des Pfarrers Johannes Radolfi einerseits und Antonius Jenaz anderseits wegen einem Heuhandel.

Nachtrag betr. Einbezug des Ritters Rasinus in obiges Urteil.

217. **1587 April 21.** (S. 204)

Fristerstreckung in einem Forderungsstreit zwischen Petrus Gallus und Andreas Zavarit.

218. **1587 April 21.** (S. 205)

Fristerstreckung in einem Forderungsstreit zwischen Gaudentius Ser Flori Planta und Antonius Jenaz wegen eines Kornhandels.

219. **1587 April 24.** (S. 205)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Martinus Rasinus einerseits und Januttus Balastin und Jacobus Jan Lyta anderseits.

220. **1587 April 25.** (S. 205)

Jacob Paravisin von Poschiavo protestiert gegen Hector a Salis wegen eines Handelsgeschäfts.

221. **1587 April 25.** (S. 206)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Gaudentius Planta, Nicolaus Pappa, Januttus Balastin und Johannes Antonius Misanus von Samedan, Matia Tak und Dre Pak von Bever sowie Gaudentius Gudinket und Padruot Drioscha von St. Moritz in einem Streit zwischen Padruot Blaunk, Jan Bunom und Nuot Furlaun von Celerina einerseits und Martin Raser anderseits wegen eines Guthabens der Kläger aus einem Kornhandel mit Raser, welcher Weizen aus dem Vinschgau nach Zernez geführt und dort der Nachbarschaft Celerina verkauft hat.

222. **1587 Mai 3.** (S. 207)

Vermittlung in einem Streit zwischen Martinus Lucius namens des Andreas Andreoscha von Poschiavo einerseits und den Erben von Jan Martin anderseits.

223. **1587 Mai 3.** (S. 208)

Urteil des Richters Gaudentius Flori Planta mit seinen Rechtsprechern Johannes Antonius Mysanus von Samedan, Petrus Blankus und Lüca Bunom von Celerina sowie Matias Tak und Dre Pak von Bever in einem Streit zwischen Petrus Pating und Jacobus Barrata wegen Wisch- und Durchgangsrechten vor ihren Häusern.

224. **1587 Juni 1.** (S. 211)

Bestätigung eines früheren Urteils in einem Forderungsstreit zwischen Ser Gudains Juvalta und den Dorfmeistern (von Samedan) Jan Gudenk (Pitzen) und Ser Jan Janaz.

225. **1587 April 9.** (S. 211)

Urteil in einem Streit zwischen Jan Gudenk Pitzen und Jacobus Baratta einerseits und den übrigen Alpgenossen der Alp Ota anderseits betreffend Aufwendungen in der Alp.

226. **1587 Juni 16.** (S. 212)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Ser Jan Baptista Salis einerseits, Johannes Bifrons anderseits und Martinus Rasinus als dritter Partei. Die Schuld gegenüber Bifrons kann mit Heu zu 3 Kreuzern pro Rupp beglichen werden.

227. **1584 Oktober 11., Samedan** (S. 213)

Jacobus Salip von Samedan bekennt, dem Gaudentius Jacobi Planta 9 Gulden aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

228. **1584 September** (S. 213)

Johannes Gudenk Pitz und Petrus Zanett geben dem Jacobus Salip einen Ochsen zur Winterung.

229. **1585 September 28., Samedan** (S. 214)

Jacobus Pitzan von Samedan verkauft dem Bartolomeus Franciscus von Samedan einen Ochsen zum Preis von 17 ½ Gulden, zahlbar in zwei Raten.

230. **1586 September 25., Samedan** (S. 215)

Maria, Witwe des Jan Wrgetta von Samedan, gibt dem Johannes Baptista Cutusch ihren Sohn Antonius für zwei Jahre als Knecht in Dienst. Nach Ablauf der zwei Jahre hat Maria dem Johannes Baptista 10 Gulden zu zahlen. Demgegenüber hat dieser

den Knecht zu kleiden und wohl zu behandeln. Bei schlechter Behandlung darf Antonius seine Stelle vorzeitig verlassen.

231. **1587 Februar 28.** (S. 216)

Bartolomeus Francisci Martin von Samedan verpachtet dem Gaudentius Planta diejenigen Güter, auf die er aus der Erbschaft der Anna, Schwester des Gaudentius Planta, Anwartschaft hat.

232. **1587 April 4.** (S. 216)

Johannes Dre Leta schuldet dem Antonius Jenaz 8 Gulden 24 Kreuzer .

233. **1587 April 5.** (S. 216)

Jan Guraun schuldet seinem Verwandten Jan Zanoela 1 Gulden 30 Kreuzer .

234. **1587 April 5.** (S. 217)

Jacobus Ser Jacob Planta von Samedan bekennt, dem Not Danz von Zuoz 14 Gulden 52 Kreuzer zu schulden, zahlbar teilweise in Form von Heu zu 3 Kreuzern pro Rupp.

235. **1587 April 13.** (S. 217)

Caterina Fluok von St. Moritz bekennt, der Barbla Bifrons als Restschuld aus dem Kauf einer Kuh 7 Gulden 9 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von Heu.

236. **1587 April 27.** (S. 218)

Johannes Stevan Manz von Bever bekennt, dem Jannettus Albertus von Zuoz 50 Gulden zu schulden, zahlbar in Form von Käse oder Heu.

237. **1587 Mai 15.** (S. 218)

Jacobus Salip von Samedan bekennt, dem Richter Gaudentius a Juvaltis 6 Gulden 17 Kreuzer zu schulden, wofür er ihm fetten Käse liefern muss.

238. **1587 Mai 29.** (S. 219)

Menga, Tochter des Sartor von Silvaplana, verpfändet dem Israel Jenatschius fetten Käse samt Zieger für ihre Schuld Jenatsch gegenüber.

239. **1587 Mai 29.** (S. 219)

Vinzenzius von Chamues-ch bestätigt namens des Uldericus Cuonz von Chur, von Antonius Jenazius 2 Gulden 48 Kreuzer erhalten zu haben.

240. **1587 Juni 13.** (S. 240)

Batram Lychin von Bever bekennt, dem Johannes Padruot von St. Moritz 7 Gulden 42 Kreuzer zu schulden.

241. **1587 Juni 21.** (S. 220)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jan Batista Lucj namens der Anna Tschapa von St. Moritz einerseits und Antonius Jenaz anderseits.

242. **1587 Juni 21.** (S. 220)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Dre Matia Bonom namens der Erben von Jan dalg Tunin von Stugl einerseits und Joannes Fuong von Samedan anderseits. Fuong hat dem Kläger Käse im Wert von 13 Gulden 17 Kreuzern zu liefern.

243. **1587 Juni 21.** (S. 220)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Lucius Gruos und Bartolomeus Francis-cus. Letzterer schuldet Gruos einen Betrag von 3 Gulden 36 Kreuzern, die er in Form von Heu abzahlen kann.

Nachtrag, wonach Florinus Egidius Nuot Gilli dem Lucius Gruos 2 Gulden schuldet.

244. **1587 Juli 1.** (S. 221)

Andreas Zavarit versichert eine Schuld von 1 Gulden 30 Kreuzern gegenüber Joannes Baptista Fuzoel auf seinen Feldfrüchten des laufenden Jahres.

245. **1587 Juli 18., Samedan** (S. 221)

Joannes Steiven Manz von Bever bekennt, dem Joannes Baptista Fuzoel von Celerina 49 Gulden 16 Kreuzer aus einem Pferdehandel zu schulden, zahlbar in Form eines Ochsen oder von fettem Käse samt Zieger.

246. **1587 Juli** (S. 221)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Jacobus Spuolver von St. Moritz einerseits und Nuttus Tuf von Bever namens des Margninus anderseits.

247. **1587 August 25.** (S. 222)

Bartolomeus Dre Leta bekennt, dem Sebastianus Tugnun von Bever 4 Gulden aus dem Kauf einer Feuerwaffe zu schulden, zahlbar in Form von Heu à 3 Kreuzer das Rupp.

Joannes Süt von La Punt verpflichtet sich, Leta diese 4 Gulden zu bezahlen.

248. 1587 August 28. (S. 222)

Urteil in einem Forderungsstreit zwischen Janutus Balastinus und Jacob von Alvaschein namens seines Neffen Nuot del Luci.

249. 1587 September 14. (S. 223)

Die Alpgenossen der Alp Valmuragl stellen Joannes Gerp von S-chanf für das kommende Jahr als Senn ein mit einem Gehalt von 16 Gulden. Ebenfalls wird der bisherige Hirte wiederum engagiert. Sein Lohn beträgt 7 – 7 ½ Gulden.

R e g i s t e r

A

Abwasser	76
Adam Antonius delg, Silvaplana	158
Agnas Jacobus de las	20
Albert Janetus, Zuoz	87,236
Almens	81
Alpen	106
Alpen: Craista	123
Alpen: Muragl	249
Alpen: Ota	225
Alpen: Suvretta	123
Alvaschein	37,64,91,248
Andrea Jan, Guarda	173
Andreeae Guilelmus Pol Zuan	113
Andreas Johannes	93,94,96,105,131,216
Andreas NN.	56
Andreoscha Andreas Antonj, Poschiavo	26,222
Andreoscha Balzarus	32,173,214
Andreoscha Jan	18,193
Andreoscha Romedius, Poschiavo	182
Andrusung Andreas	86
Anna NN., Bever, s.s. Baratta Anna	12,13,63,131
Anna NN., Bivio	128,183
Antonius NN., Obervaz	169
Auswanderung	4, 34,36,38,41,42,45,57,101,107
Avustin Jan, Pontresina	168

B

Backhäuser	58
Balarin Antonius +	157
Balarin Antonius jun.	157
Balarin Petrus	157
Balastin Januot, Samedan	3,20,30,37,45,53,55,59,82,84,89,91,100,104, 117,123,140,150,157,158,164,165,174,182,213, 219,221,248
Balzanel Petrus	140,141
Baratta Anna, Samedan, s.a. Anna NN., Bever	11,23,43,44,73
Baratta Jacobus	59,215,223,225
Baratta Jan Pitzen	215
Baratta Josephus sen. +	43,73
Baratta Josephus jun.	11,23,43,44
Baratta Stefan +	215
Baratta NN., Samedan	2
Bartram Bartram Jan	160
Bartram Domenicus, in Udine	34
Bartram Jacobus , Madulain	34,35,134
Bartram Ulricus	153
Basel	124,135
Basel, Tuchhandel	144
Batrumieu Jan, Samedan, cuvih	24,169
Bergün	30,108,114,132,143,164,165,167

Bernard Jan, Chamues-ch	72,133,179
Bever: <i>Casatzas</i>	4
Bever: <i>Pro sals Buoschs</i>	20
Bifrun (Bifrons, Bivurun) Barbla	235
Bifrun Flurin, Bever	41,45,104
Bifrun Jan Batrumieu, Samedan	4,7,82,150,178,204,206,211
Bifrun Jan Padruot	15,185-188,196,203
Bifrun Johannes	186,226
Bifrun Johannes Jacobi +	30,155
Bifrun Nutioesch	15
Bifrun Padrutus +, gen. Pas-cheder	15,127
Bivet Gabriel	104
Bivet Jacobus	40
Bivet Petrus, Segl	40
Blaunk (Blancus) Padruot, Celerina	30,89,151,182,221
Blaunk (Blancus) Petrus, Celerina	89,91,100,104,117,123,134,137,140,158,223
Bloetz Johannes, Samedan, s.a. Pulin	95
Boff Bunura, Zernez	198
Bonerandus Radolfus, Susch	93
Bonfaldinus Hieronymus, Italien	57
Bonom (Bunom) Andreas (Dre) Matia, Samedan	17,36,73,160,198,242
Bonom Jan Matia, Samedan	9
Bonom Jan, Celerina	150,157,221
Bonom Luca, Celerina	30,89,91,104,123,140,157,182,223
Bormio	87
Brand Martinus delg	184
Bunet de Sutzar Zanut de, Poschiavo	18
Bürgschaften	36,51,79,124,141,170,172,173,200,214
Busin Jan, Surlej	120
Butschella (Buzella) Johannes, Surlej	18,138,139
Buzetti Barbluta	101
Buzetti Padruttus, in Italien	101

C

Caplieu Petrus dalg	111
Caroli Jacob, Pontresina	67
Casper Jacob, Susauna	117-119,121
Casper Johannes, Pontresina	89,104,123,137,140,147,182
Casper Nuttus de	49,199,202
Celerina: Durchgangsrechte	191
Celerina: Fuhrleite	152
Celerina: Kornhandel	221
Celerina: Waagen	152
Celerina: Waffenhandel	151,197
Chiavenna: Handel	212
Chur, Bistum	207,208
Clemens NN., Basel	124
Clo Andreas, Pontresina	145
Clo Cristofel Pol, Bergün	143
Como: Handel	62
Conradinus (Curadin) Marcus, Segl	4,6
Cristlus NN., Susch	145,146
Cristoffel NN., Bergün	164,167
Cuonz Uldericus, Chur	239
Curo Bartholomeus Andre, Samedan	8

Cus Crastofel, Pontresina	140
Cutusch Jacobus	55,61,85,215
Cutusch Johannes Baptista	61,230

D

Danz Ingina	49
Danz Nuttus, Zuoz	158,170,234
Danz Pedar, Zuoz	48,131,166
Dienstverträge	230
Drioscha Padruot, St. Moritz	30,89,104,221
Drioscha Petrus, St. Moritz	123,137,140
Drusun Johannes, Chamues-ch	48
Drusun Nuot	48,92
Durchgangsrechte	76,154,202,209,223
Dusch Jan	184
Dusch Andreas, S-chanf	80,92

E

Egidius NN., Madulain	52
Empfangsbestätigungen	102
Engelhart NN., Obervaz	169
Erbteilungen, -streitigkeiten	22,30,39,139,157,158,205,207

F

Fadrich Oliverus, Samedan	34,35,60,189
Fakin Barbula, Celerina	177
Fakin Dre, Celerina	177
Fakin Jacob	202
Feista Janett	150
Fellhandel	34,40,100
Fetza Padruot	20
Flak Martinus	162
Fluok Andreas, St. Moritz	107
Fluok Caterina, St. Moritz	107,235
Forderungsstreitigkeiten	18,26,32,34,36,37,40,43,44,47,51,56,57,59-63, 84,86,90,91,92,93,94,96,97,100,101,104,105, 108,111,114,115,125,128,132-134,143,145,148, 152,163-167,171,173-175,177-189,199,201,203, 204,208,210,211,213,215-219,224,226,241-243 5,46,78,90,167,182,196,198,229,243
Franciscus (Frantschasch) Bartolomeus, Samedan, Weibel	
Frauengut	38,41,107
Fuhrleite	152
Fuong Jacobus	155,173
Fuong Johannes, Samedan	155,173,242
Fuong Nuot	85
Furlaun Nuot, Celerina	191,221
Fuzoel Johannes Baptista, Celerina	46,171,200,244,245

G

Gadola Maria de la, Monte S. Bernardi	113
Gallus Petrus, Samedan, appredschadur	39,53,126,132172,200,201,217
Gatz Palagrinus del, Livigno	72

Gaudentius Johannes, Celerina	124
Gaudentius Johannes, Samedan	78
Gelg Petrus Andreas	98
Gerichtsurteile	18,20,22,25,26,30,32,33,34,36,38-45,47,49,51, 55-64,70,75,76,79,80,82-87,89-97,100,101,104, 105,107,108,110,111,112,114-119,121-124,126, 128,129, 131-137,139-141,146,147,148,150- 152,157,158, 163-171,173-189,192-195,197- 207, 209,211,213, 214,215,219, 221,223,225, 226, 241-243,246,248
Gerp Johannes, S-chanf, Senn	249
Gilli Florinus Egidius Nuot	243
Gilli Jan Pitzen, Madulain	150
Gilli Petrus	83
Grassus Johannes Nessus, Zernez, s.s. Nessius	23
Gravaun Jan Duri	150
Grazchin (Gratzkin) Jodocus	1
Grisch Andreas, Bivio	40
Gruos Jan Batista Lucij	7,161,194,195,196
Gruos Lucius del	97,111,135,156,176,194,195,243
Gruos Martinus Lucij	26,132,206
Gruos Mierta	135
Guan NN.	55,193
Gubet Andreia	157
Gudenk Jacob, Zernez	22,163
Gudenket Gaudentius, St. Moritz	30,89,100,104,123,137,140,158,221
Guitzonus (Guizun) NN.	76,77,140
Guizet Anna, Bivio	60
Guraun Jan	233

H

Hanf	14
Heuhandel	8,11,17,27,86,93,144,176,216,226,234-236,243, 247
Hirtschaft	83,103,249
Hochzeitsgeschenke	50
Hofmaister (Jan Raschaer?)	133
Holzfrevel	206
Holzhandel	192

I,J

Italien	4
Italien: Auswanderung	34,36,38,41,42,45,57,101,107
Italien: Viehhandel	31
Jacob NN., Alvaschein	248
Janet NN.	184
Janis Jan, Zuoz +	20
Jeklin Johannes	91
Jelza Anna	136
Jenaz Antonius, Samedan	18,93,133,172,179,216,218,232,239,241
Jenaz (Jenatschius) Israel	112,238
Jenaz Jan +	60,115,169,224
Juvaltis Gaudentiusà à, Richter	7,94,119,122,224,237

K

Kail Jan, Bergün	114
Karnatz Zuan, Silvaplana	40
Käsehandel, Molkanhandel	9,10,19,46,62,75,78,116,120,156,212,236,237, 238,242,245
Kaste Tomas	175
Kaufverträge	9,51,59,65,68,82,161
Kerunius Men, Vicosoprano	51
Kirchen	211
Kornhandel	67,106,218,221
Kuota Fluring, Bever	174
Kuota Nuot +, Bever	174

L

Larun Anetta	114
Lazar Johannes, Pontresina	48,92
Lepra	180
Leta (Lieta, Lyta) Bartolomeus Dre	247
Leta Andreas Jan	80
Leta Jacobus Jan	30,219
Leta Jan Dre	86,186,189,192,232
Leta Johannes Jacob	179
Leta Leonardus, Samedan	2
Lichin Bertramus	6
Livigno: Handel	72
Loda Clo de la, Bergün	165
Loda Petrus de la, Bergün	165
Luca Petrus	202
Lucij Jan Batista, Samedan, cuvih	24,79,181,241
Lucij Martin	170
Lucij Nuot del	248
Lucij Padruot	209
Lucij Peder	209
Lucius Martinus	204,222
Lucius NN., Weibel	103,130,190
Lucj Jacobus del, Alvaschein	37,64
Lucj Nuttus delg	37
Luckin Batram, Bever	4
Luckin Johannes, Bever	127
Luorsa Jan Gudenk jun., in Italien	42
Luorsa Jan Gudenk sen., Silvaplana	42
Lych Jacobus Jan, Zuoz	59
Lychin Antonius, Bever	16
Lychin Batram, Bever	240

M

Maina NN., Valchava	159
Manella Anna +	150
Manella Nuot, Celerina	1,203
Manella NN., Celerina	98,150,197
Mansuot (Massuottus) Johannes	201
Manum Anna	99
Manz Johannes Stevan, Bever	236,245

Marco Mateo Menio de, Poschiavo	186
Margin Nuttus	45,75,214
Margnaun Nuttus	36
Margininus NN.	246
Maria Johannes de	9
Mark Marcus Nuot, Samedan, cuvih	2,24,128,162,178,179
Mark Nuot	213
Mark Tomas Nuot	22
Martin Bartolomeus Francisci, Samedan	231
Martin Dionisius Jan, Samedan	3,12,17,115
Martin Gudenk +, St. Moritz	49,199
Martin Jan	26,175,179,188,222
Martini Erasmus	201,204
Martinus NN.	179
Misaun (Misanus) Bertula	69
Misaun (Misanus) Johannes Antonius, Samedan, Notar	20,30,53,55,58,59,64,69,82,89,90,100,104,117,123,129,130,134,140,147,150,157,158,164,221,223
Mot Petrus del	90
Motto Ambrosius	33
Motto Florinus, Gorizia	32,33,214
Moula Jacobus	48
Mühlen	89
Münstertal	163
Muoza Johannes Peidar	58
Muoza Petrus, Samedan	50
Muoza, geb. Pizan, Urzina	50
Mur Lucius, Segl	63,184
Murel Martinus, Segl	147,157,158
Murezi Ambrosius, Chamues-ch	88
Muschaun Johannes, St. Moritz	38
N	
Nan Tomas Niclo Nuot, Zuoz, in Samedan	68
Nesae Johannes	176
Nessius (Nesus) Jan Batista	198
Nessius Johannes, Brail, s.a. Grassus	109,110
Nuot Pitschen Niclo +, St. Moritz	49,199
Nuttus NN., Alvaschein	91
Nutzungsrechte	52
O	
Olza Valentinus, Poschiavo	134
P	
Pacht	20,155,214,231
Padruot Johannes, St. Moritz	240
Pak Andreas (Dre), Bever	30,89,104,123,137,140,157,158,160,182,221,223
Pappa Jacobus	137
Pappa Nicolaus, Samedan	30,104,138,164,182,184,208,221
Paravisin Jacob, Poschiavo	220
Parin Padruot, S-chanf	19,182,200
Parin Petrus	200

Pas-cheder Bartholomeus, Samedan	16,182
Pas-cheder Padrutus +, s.a. Bifrun	15,127
Pating Petrus	223
Paulus Jacobus , Samedan	30,38,49,94,100,101,147,155,180,199,205
Paulus Johannes, Bever	136
Paulus Johannes, Richter	62,122,212
Paulus Johannes, Segl, Schmied	147,157,158
Paulus Johannes Baptista, Samedan	8,28,29,108,112,113
Peitz Tomas	20,48
Pelizar Bastianus, Plurs	105
Perj Florinus Nottus, Zuoz	85
Petri Wolfgangus, Bormio	87
Pferdehandel	15,16,123,137,159,161,245
Pferdeweidgang	25
Piderman (Peider Man, Petri Man) Nuot, Pontresina	30,76,80,89,104,123,137,140,141,147,157,158,178,182
Piderman Nuttus Andre	76
Pieucha Gaudentius +, Priester, Alvaneu	139
Pieucha Margareta	52
Piperello Vinzenzio, Chiavenna	62
Pircher Georgius	104
Pitz Gaudentius, Samedan	67
Pitz Johannes Gaudentius, Samedan	7,9,57,80,115,131,152,166,228
Pitzen Jacobus, Samedan	50,60,160
Pitzen Jan Gudenk	224,225
Pitzen Johannes, Samedan	229
Planta Anna	231
Planta Bartolomeus	182,207
Planta Bartolomeus, Lavin	93
Planta Gaudentius Flori, Samedan, Richter	20,30,40,41,42,45,55,58,59,82,89,91,100,119,123,134,137,140,147,150,157,158,164,182,207,218,221,223
Planta Gaudentius Jacobi	71,88,227
Planta Gaudentius jun.	52
Planta Gaudentius, Samedan, Richter	20,45,55,58,59,114,122,144,163,164,184,231
Planta Jacob	144
Planta Jacobus Gaudenzii Johannis	124
Planta Jacobus Ser Jacob, Samedan	234
Planta Johannes	90,125,135,144,170
Planta Johannes, Samedan, Pfarrer	14,19,21
Planta Lumbrisius (Umbrain,Umbrenus)	59,70,89,135,144,166,167,184,190
Planta NN.	77
Planta, Erben	207,208
Plantanus NN.	143,174
Pol (Poal) Jan, s.a. Paulus Johannes	115,140
Pol Jan Batista, s.a. Paulus Johannes Baptista	149,183
Pontresina	179
Pontresina: <i>Guitola</i>	48
Porta Beatus à, Bischof	208
Pravost Nuot, Sent	163,194,195
Pulin Johannes, gen. Bloetz, s.a. Bloetz	7,116
Pulin Caspar de Bloetz	7
Puntin Johannes Cloâ, Segl, in Casaccia	40
Puschlav	168

R

Radolfi Johannes, Pfarrer	216
Ramias Teodosius, Vaz	66
Raschaer (Rasinus) Martinus, Samedan, Ritter, Richter	18,31,55,58,59,62,82,100,104,105,117-119,121,123,127,129,130,151,180,193,197,204,219,221,226
Raschaer (Rasinus) NN., Ritter	216
Raschaer Jacobus Martinus, Zuoz	43,44
Raschaer Jan, bischöfl. Hofmeister	(133),207
Resina Anna	102
Rivera Plasius de	161
Robar Antonius, Silvaplana	147,157
Roll NN., aus der Schweiz	115
Roseg Val	103
Ruol Casparus	87

S

Saida Zuan de la	159
Salip Jacobus, Samedan	9,10,19,65,109,110,227,228,237
Salis Antonius, advocatus	123
Salis Hector	220
Salis Johannes, Celerina, Vicari	27,28,29,106,148,149,151,157,192
Salis Johannes Baptista, Samedan	1,18,51,66,75,81,97,176,226
Salvet Teodosius (Duosch), Zernez	11
Salzhandel	40,67,87
Samedan	224
Samedan: Alp Craista	123
Samedan: Alp Muragl	249
Samedan: Alp Ota	225
Samedan: Alp Suvretta	123
Samedan: cuvihs	96
Samedan: cuvihs, Rechnungsablage	24,142
Samedan: Durchgangsrechte	154
Samedan: Feuerschau	190
Samedan: Finanzielles	178
Samedan: Holzhandel	192
Samedan: Kirche St. Sebastian (S. Bastiaun)	211
Samedan: Leprakranke	180
Samedan: Mühlen	89
Samedan: Pfarrer	21
Samedan: Pferdeweidegang	25,87
Samedan: Schule	21
Samedan: <i>Ariefa</i>	59,73
Samedan: <i>Ariefa inferior</i>	154
Samedan: <i>Blais laeda</i>	65
Samedan: <i>Campaneia</i>	68
Samedan: <i>Crusch</i>	69
Samedan: <i>Dudalezas</i>	9
Samedan: <i>Ima Champagna</i>	9
Samedan: <i>Paliüds</i>	53
Samedan: <i>Pro Ser Nan</i>	68
Samedan: <i>Prodmulins</i>	154
Samedan: <i>Quedras zura dadains</i>	161
Samedan: <i>Salaz</i>	9

Samedan: <i>Spissum subtus</i>	206
Samedan: <i>Sudedas</i>	78
Samedan: <i>Val Roseg</i>	103
Saratz Andreas	157
Sartor Gaudentius, Samedan	3,106
Sartor Menga, Silvaplana	238
Sas Nicolaus +	158
Savet Gaudentius, Silvaplana	157,158
Scaramella Caterina	170
Scaramella, Erben	170
Schafhandel	40,53
Schätzungen	53,69
Schecus Johannes	148
Schukan Jacobus	166
Schukan Symon	158
Schukan Tomas	125
Schuldbriefe	1,2,4,5,6,8,11,12,13,14,17,192327,28,29,46,50, 67,68,73,74,88,120,149,153,227,232-237,240
Schweiz	115
Schweiz: Viehhandel	31
Sculera Bartholomeus, St. Moritz, in Italien	38
Segl	184
Sequester	33,38,117,172,194-196,198
Sererhardus Johannes	56,123
Signrel Sebastianus	205
Signrel Tomas	205
Similianus Tomas	185,187,188
Smuker Zop delg, Casaccia	189
Spikin Caterina, Klosterfrau	140
Sprich Jan, Celerina	197
Spuolver Johannes, St. Moritz	246
Squeder Nuttus +	210
Steck Beltramus, in Italien	36
Steck Jan Batram, Samedan +	9
Steck Ursina, Samedan	9,10
Stefan Duri delg, Bergün	108
Stella Josephus, Samedan, in Vicosoprano	51,164
Steuern	184
Stugl	242
Stupanus Andreas	53,54,66
Stupanus Tomas	53,54
Stupanus Uldericus, Sent	181
Stupaun Petrus	13
Sulviae Johannes Jacobus, Veltlin	79
Surlej (Silvaplana)	18,22,81,120,138,139
Sütt (Succus) Johannes jun., Samedan	57
Sütt Bartolomeus Jan	214
Sütt Jacobus	55
Sütt Jan, gen. Trutin +	58
Sütt Johannes, La Punt	247
Suvretta, Alp	123
Symun Hans, Almens	81

T

Tack Catarina, Samedan	18,183
Tack Matia, Bever	30,89,123,137,140,147,157,158,182,221,223
Tauschverträge	15
Tevan Martinus de	164
Toen NN., Surlej, in Italien	41
Toenet Jacobus +	212
Toenet Nuot	136
Torto Petrus del, Chiavenna	17
Traschin Nuttus	70
Trazin Bernardus, Samedan	7,74,79,120
Treck Johannes, Weibel	25,106,142,191
Tretschenhandel	109
Trutin, s. Sütt	
Tschaflur	168
Tschappa Anna, St. Moritz	241
Tschappa Nuot, Zuoz	200
Tschorz Antonius +	89
Tschorz Jacobus del, Bergün	132
Tshender Nuttus delg	129
Tuchhandel, s.a. Wollhandel	16,83,144,212,215
Tuff Nuttus, Bever	36,47,75,246
Tugnun Sebastianus, Bever	247
Tunin Jan dalg, Stugl	242
Tuot Petrus dalg, Bergün	30
Turnin Johannes, Surlej	22
Tuschetus Jacob (Bifrun?)	147,148

U

Udalrici Udalricus Johannis, Samedan	2
Udine, Auswanderung	34
Uldericus NN., Ochsenhirt	83
Ulmo Johannes del, Montagna	14
Unterengadin	136
Unterwalden	122
Urgetta Jan +	230
Urgetta Maria Jan, Samedan	82,230

V

Varania Flurinus, Almens	81
Vaz (Obervaz)	66,169
Veltlin	79,100
Venustinus NN.	195,196
Verfründung etc.	39,70,95,126
Vertemate Horatio, Verona	31
Verzilli Gudenk	140
Viehhandel	1,5,8,9,14,19,31,53,64,65,66,67,71,72,74,78,85, 88,113,145,150,153,160,162,213,227,229,235, 245
Viehwährschaft	137,159
Viehwinterung	74,81,98,109,110,228
Vinschgau: Kornhandel	221

Vinzenzius (Vinzais) Antonius, La Punt	92,150
Vinzenzius Johannes, Chamues-ch	68
Vinzenzius NN., Chamues-ch	239
Viscontis Andreas de	100
Viscontis Petrus Francesci de, Chiuro	100
Vormundschaft	7,20,41,42,49,147,148

W

Waagen	152
Waffenhandel	151,197,247
Walin Cloettus, Zuoz	171
Weinhandel	3,5,13,23,67,100,162,169,177
Wiezel Jöry +	147,148
Wiezel Laurenzius, Zuoz, Richter	27,147,148,149,200
Wischrechte	223
Wollhandel, s.a. Tuchhandel	14

Z

Zaff Antonius, Samedan	18
Zaff Symon	84
Zakin Jacobus	80
Zanett Johannes, Samedan	71
Zanett Petrus	228
Zanoela Chatarina, Samedan	3,59
Zanoela Jan	233
Zäunung	82
Zavarit Andreas, Samedan Müller	44,45,47,89,137,177,185,187,217,244
Zavarit Bartolomeus (Batrume), Samedan	4,65,74,116
Zavarit Bernardus, Samedan	2,45,153
Zavarit Johannes, in Italien	45
Zernez	172
Zernez: Kornhandel	221
Ziegenhandel	53,65
Zuleta (Suletta) Antonius, Samedan	5,57
Zuoz, Pfarrer	171